

# RS OGH 1976/9/23 2Ob544/76, 4Ob321/78, 3Ob187/78, 3Ob615/79, 2Ob200/80, 8Ob57/80, 2Ob511/81, 2Ob591/

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 23.09.1976

## Norm

ZPO §226

## Rechtssatz

Bei der Beurteilung eines Begehrens ist nicht allein dessen Wortlaut maßgebend, sondern auch der sonstige Inhalt der Klage (EvBl 1957/258, 1958/257, SZ 27/12, GH 1932,143, 7 Ob 195/55).

## Entscheidungstexte

- 2 Ob 544/76  
Entscheidungstext OGH 23.09.1976 2 Ob 544/76
- 4 Ob 321/78  
Entscheidungstext OGH 04.04.1978 4 Ob 321/78
- 3 Ob 187/78  
Entscheidungstext OGH 21.03.1979 3 Ob 187/78
- 3 Ob 615/79  
Entscheidungstext OGH 19.12.1979 3 Ob 615/79  
Veröff: NZ 1980,156
- 2 Ob 200/80  
Entscheidungstext OGH 11.11.1980 2 Ob 200/80
- 8 Ob 57/80  
Entscheidungstext OGH 12.06.1980 8 Ob 57/80
- 2 Ob 511/81  
Entscheidungstext OGH 27.04.1982 2 Ob 511/81  
Auch
- 2 Ob 591/82  
Entscheidungstext OGH 13.12.1983 2 Ob 591/82
- 2 Ob 680/87  
Entscheidungstext OGH 11.12.1987 2 Ob 680/87

Beisatz: Das gesamte Vorbringen an rechtserzeugenden Tatsachen ergibt das Substrat, aus dem die Berechtigung

des Begehrens abzuleiten ist. (T1)

- 7 Ob 683/88

Entscheidungstext OGH 15.12.1988 7 Ob 683/88

Auch; Beisatz: Hier: Bei der Ableitung mehrerer Geldforderungen aus einem rechtserzeugenden Sachverhalt ist eine Aufgliederung im Urteilsbegehr selbst nicht erforderlich, es müssen aber in der Klagserzählung die einzelnen Beträge ziffernmäßig aufgegliedert sein. (T2)

- 2 Ob 63/88

Entscheidungstext OGH 07.02.1989 2 Ob 63/88

- 8 Ob 506/91

Entscheidungstext OGH 31.01.1991 8 Ob 506/91

Auch

- 9 ObA 216/93

Entscheidungstext OGH 08.09.1993 9 ObA 216/93

Vgl auch

- 4 Ob 12/02x

Entscheidungstext OGH 13.03.2002 4 Ob 12/02x

Auch; Beis wie T1

- 1 Ob 96/03d

Entscheidungstext OGH 27.05.2003 1 Ob 96/03d

Auch; Beisatz: Es ist nicht am Wortlaut des vom Kläger formulierten Urteilsbegehr zu haften, sondern dieses auch nach dem sonstigen Inhalt des gesamten Klagevorbringens zu verstehen. (T3)

- 4 Ob 126/06t

Entscheidungstext OGH 28.09.2006 4 Ob 126/06t

Auch; Beisatz: Das Gericht hat im Rahmen des geltend gemachten Rechtsgrundes jenen Sachverhalt zu beurteilen, den ihm die Parteien unterbreiten. (T4)

- 6 Ob 18/21x

Entscheidungstext OGH 23.06.2021 6 Ob 18/21x

Vgl

#### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1976:RS0037432

#### **Im RIS seit**

15.06.1997

#### **Zuletzt aktualisiert am**

26.08.2021

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)